

Beratungsfolge

Ö / N

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langenselbold (Entscheidung)

öffentlich

„Startschuss für Lokale Integration – Impulssitzung“ - Antrag der CDU-Fraktion vom 03.07.2023 -

Beschlussvorschlag

1. Der Magistrat der Stadt Langenselbold wird beauftragt Informationen über den aktuellen Sachstand bei der Unterbringung von Geflüchteten zusammenzustellen. Diese Informationen sollen dann in einer gemeinsamen öffentlichen Sitzung von SKVA und PBUA (Impulssitzung) vorgestellt und besprochen werden.
2. Innerhalb dieser Impulssitzung von SKVA und PBUA sollen Maßnahmen zur Förderung der Integration in Langenselbold besprochen und entwickelt werden. Daraus soll innerhalb der Sitzung ein Maßnahmenpaket aufgestellt werden. Über dieses Maßnahmenpaket soll anschließend in der Stadtverordnetenversammlung beraten und entschieden werden.

Begründung

Flucht und Migration stellen eine der größten Herausforderungen für den kommunalen Verwaltungsapparat dar. Neben der reinen Unterbringung, Versorgung etc. von Geflüchteten, kommt die Integration als zweite große Aufgabe auf uns, die kommunale Familie, zu. Die CDU-Fraktion ist davon überzeugt, dass Integration einerseits unabdingbar für ein gutes Zusammenleben ist und eine große Chance für unsere Stadt bietet.

Um diesen Prozess zu unterstützen und zu fördern, braucht es kreative Ideen ausgehend von einem breiten gesellschaftlichen Fundament. Die CDU-Fraktion wirbt daher für eine Impulssitzung der beiden Ausschüsse, um dort gemeinsam Ideen und Konzepte zu entwickeln. Diese sollen dann einen Beitrag zur erfolgreichen Integration in Langenselbold leisten. Als Vorbereitung für diese Impulssitzung braucht es einen eindeutigen und klaren Informationsstand. Diesen soll die Verwaltung für die Gremienmitglieder entsprechend zusammen- und vorstellen.

Im Zuge der Debatte um den Normenkontrollantrag des Kreises wurde diese Idee durch die CDU-Fraktion schon einmal eingebracht. Dieser Antrag wurde im Zuge der damaligen Debatte und der Differenzen bzgl. der anderen Punkte innerhalb des CDU-Antrags zurückgezogen. Nun stellt die CDU-Fraktion diesen einzelnen Punkt erneut, um eine Impulssitzung zu ermöglichen.

Wir hoffen, dass dieser verbleibende einzelne Punkt auf einen breiten gesellschaftlichen Konsens aller Fraktionen trifft, sodass wir als Stadtverordnetenversammlung ein starkes Zeichen für Integration setzen können. Dafür bitten wir um Zustimmung.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n

Keine

gez. Florian Gibbe
Stellv. Fraktionsvorsitzender